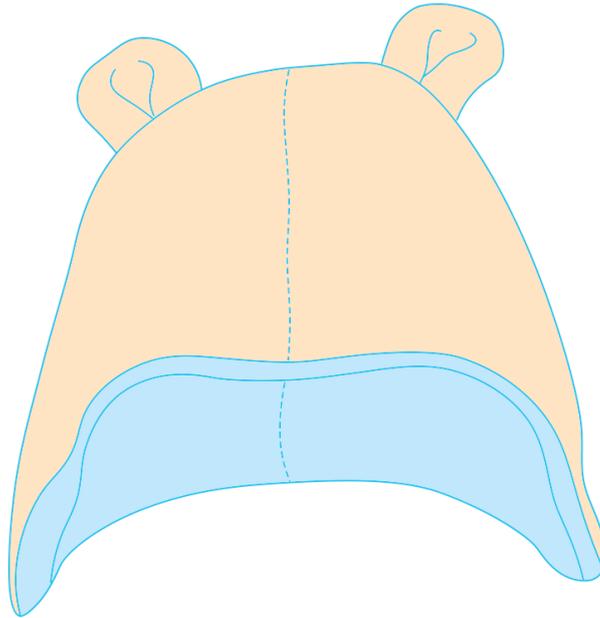


Baby- oder Kleinkind- Bären-Mütze



Material:

- 2 × je ½ Meter Stoff (zum Beispiel Vlies-Stoff) für die Innenseite und die Außenseite
- für einen schönen Farb-Effekt in 2 verschiedenen Farben (in unseren Skizzen: Beige für Innen und Hellblau für Außen)

Werkzeug:

- Nähmaschine oder Nadel und Faden
- Stoffschere
- Stecknadeln
- Schneiderkreide zum Markieren des Stoffs

Vorab:

Das Schnittmuster ergibt in der identischen Größe des Schnittmusters eine **Baby-Mütze**. Wenn ihr die Mütze **größer** haben wollt, müsst ihr einfach den Kopfumfang des Kindes messen.

Teilt den Kopfumfang durch 2 und gebt zu dieser Zahl 2 cm hinzu. Dies ergibt die neue Breite eures Schnittmusters inklusive rundherum 1 cm Nahtzugabe.

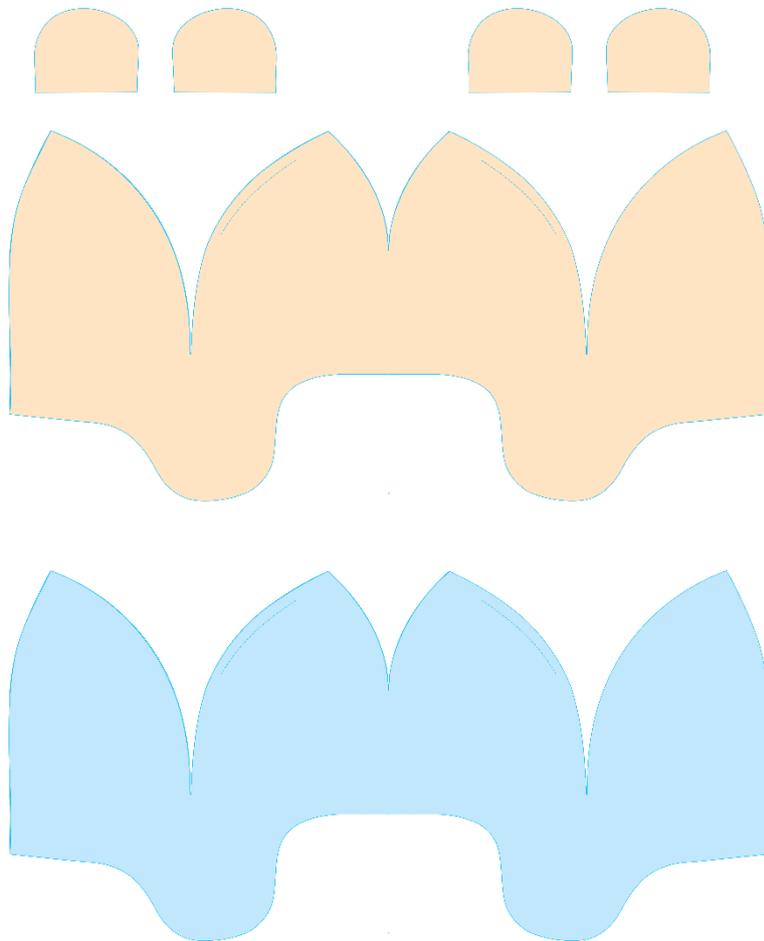
Nähanleitung:

1. Druckt das Schnittmuster (siehe letzte Seite) 2 × aus und schneidet es aus.
2. Faltet beide Stoff-Vierecke in der Mitte.
3. Legt das Schnittmuster für die Mützenform je 1 × auf den Stoff für Außen und 1 × auf den Stoff für Innen.
 - Achtet dabei darauf, dass ihr das Schnittmuster an der Markierung für den Stoffbruch an diesen (also die Falte im Stoff) anlegt.
4. Legt das Schnittmuster für die Ohren 2 × auf den Außen-Stoff (nicht auf den Stoff für Innen).
5. Befestigt die Schnittmuster mit Stecknadeln und malt mit der Schneiderkreise drumherum (direkt am Schnittmuster – die Nahtzugabe ist bereits enthalten).
Zeichnet auch die Markierungen für die Stellen,
 - wo der Stoffbruch endet und
 - wo die Ohren später eingenäht werden, ein.

6.

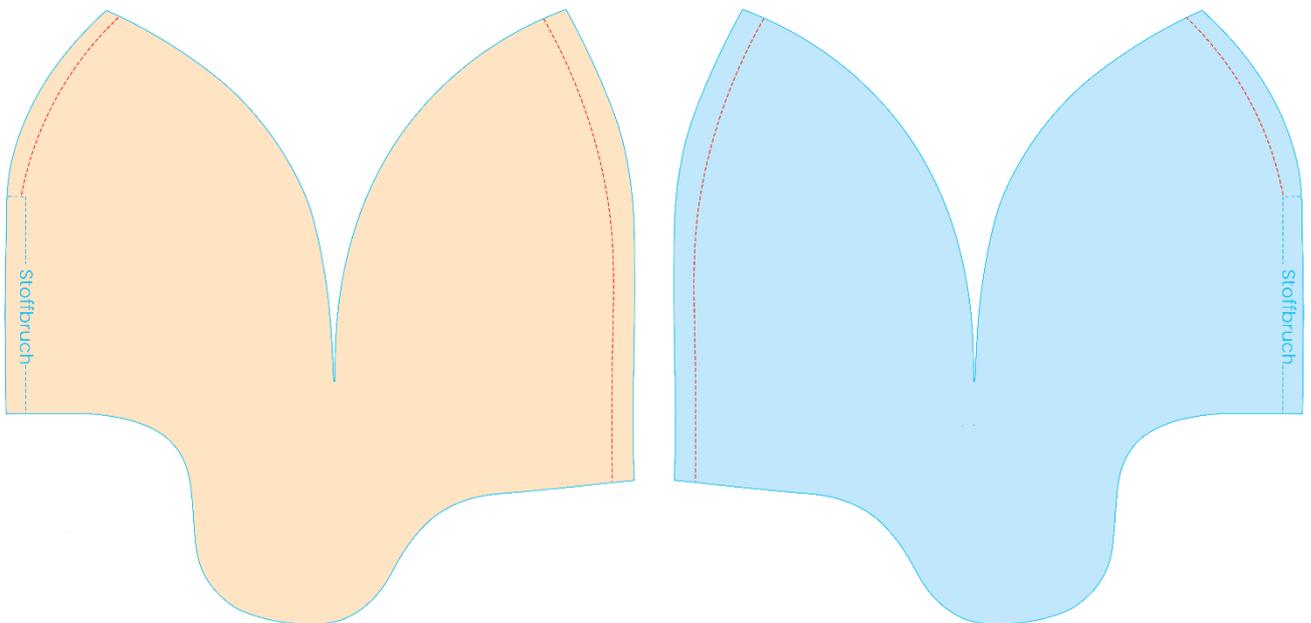
- Entweder ihr entfernt nun die Schnittmuster, steckt den Stoff neu zusammen und schneidet diesen aus
- oder ihr schneidet einfach um das Schnittmuster drumherum.
- Achtet darauf, dass ihr den markierten Stoffbruch (die Falte im Stoff, wo dieser doppelt liegt) nicht auseinanderschneidet.

Die ausgeschnittenen Teile sehen auseinandergefaltet so aus:

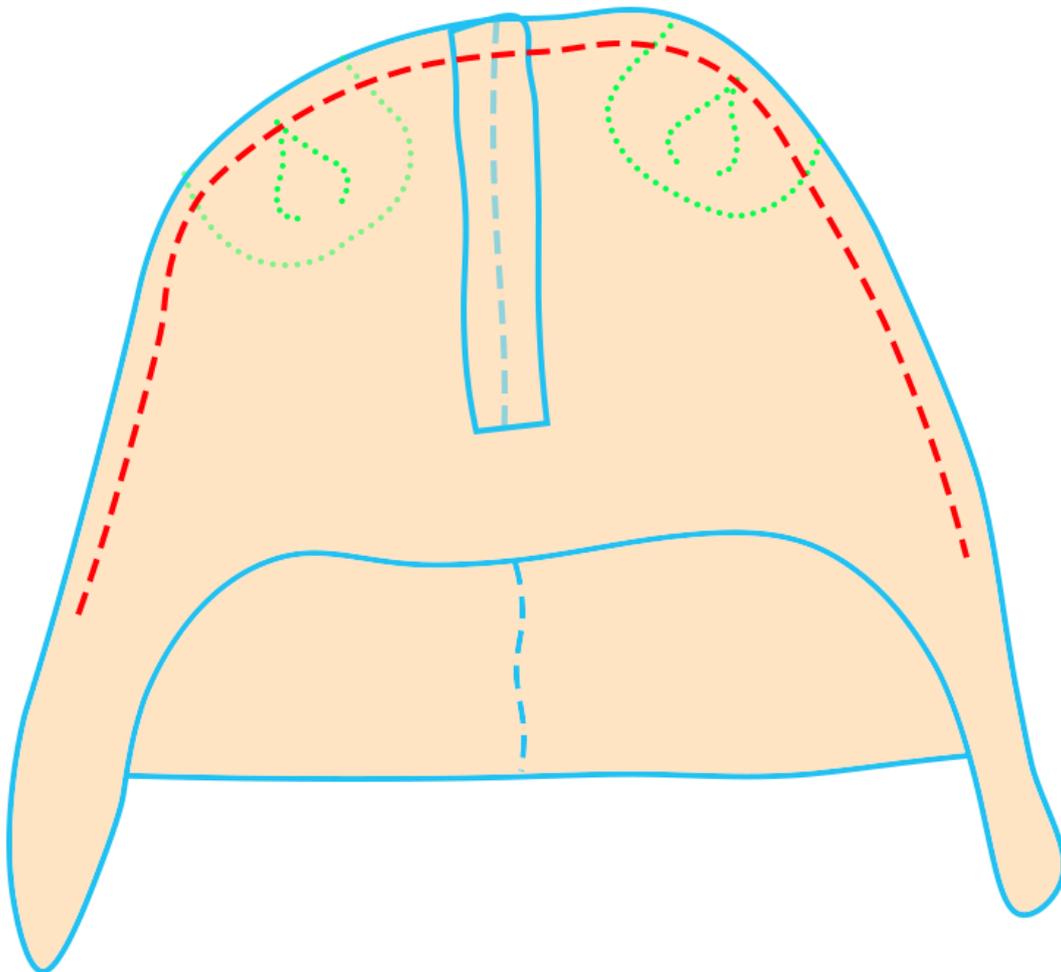


7. Wenn euer Stoff ausfranst, dann versäubert nun mit Zickzack-Stich die Nahtzugaben.

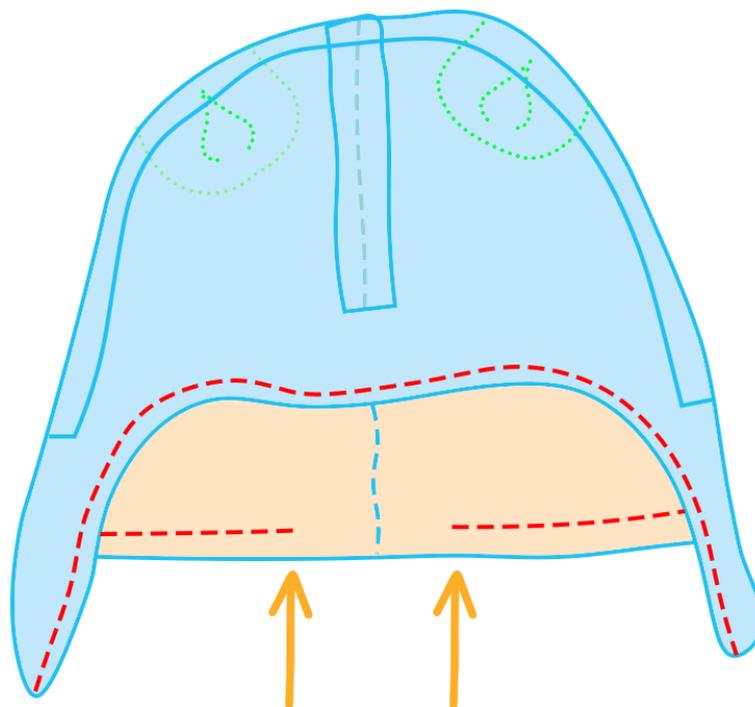
8. Näht jeweils 2 Ohren-Formen an den gebogenen Außenkanten zusammen –mit der späteren Außenseite nach innen.
9. Wendet die Ohren, sodass die Nahtzugaben innen liegen.
10. Faltet die Ohren, sodass vorne an den Ohren, eine kleine Falte entsteht. Steckt diese mit Stecknadeln fest.
11. Faltet nun die beiden Mützen-Teile (Innen und Außen) wieder an der ursprünglichen Stoffbruch-Seite, sodass sie aufeinander liegen.
12. Näht jeweils die Außen-Mütze und die Innen-Mütze zusammen. In unserer Skizze sind die Nähte rot markiert. Dies sind später die Vorder- und Hinter-Naht der Mütze. Näht zum Sichern der Naht am Anfang und Ende dieser ein Stück doppelt.



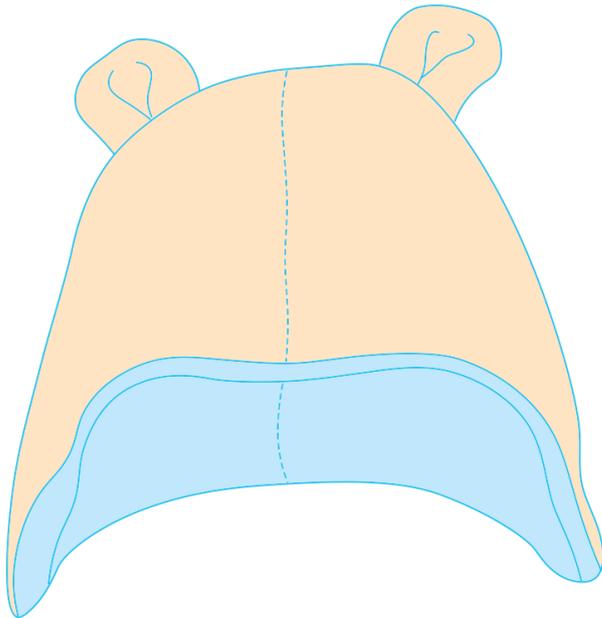
13. Steckt nun die Ohren an die markierten Stelle der Außen-Mütze fest. Sie müssen nach innen zeigen (die Nahtzugaben eurer Nähte liegen alle noch außen). Achtet auch darauf, dass die vorher festgesteckte Falte jedes Ohrs nach vorne zeigt.
- In unserer Skizze sind die innenliegenden Ohren grün gepunktet dargestellt.
 - Schließt dann die obere Naht. In unserer Skizze ist das die rote, gestrichelte Linie. Am besten steckt ihr vorm Nähen alles mit Stecknadeln fest.



14. Schließt nun auf die gleiche Weise (bis auf die Ohren) die Obernaht eurer Innen-Mütze.
 15. Bügelt nun die Nahtzugaben auseinander, sodass die Nähte alle flach am Stoff anliegen.
 16. Krempelt eure Außen-Mütze um.
 17. Stülpt nun eure Innen-Mütze über eure Außenmütze.
- Wichtig ist, dass die jeweils rechte Seite (also die „schöne“ Seite, die später sichtbar ist) innen liegt.
18. Steckt eure allerletzte Naht zusammen. Das ist die Naht, die unten drumherum führt – praktisch der Saum eurer Mütze. Sie ist in der Skizze wieder rot markiert.
- Lasst hinten ein kleines Stück zum Wenden eurer fertigen Mütze offen. Diese Stelle ist in der Skizze mit orange-farbenen Pfeilen markiert.



19. Wendet nun eure Mütze und schließt die Wende-
Öffnung vorsichtig von Hand.



... und fertig!
Viel Spaß mit
eurer
selbstgenähten
Bären-Mütze!



Variation: Ihr könnt vorm Zusammennähen der letzten Naht links und rechts noch zwei Kordeln mit Bommeln annähen. Diese könnt ihr dann unterm Kinn zusammenbinden.

